

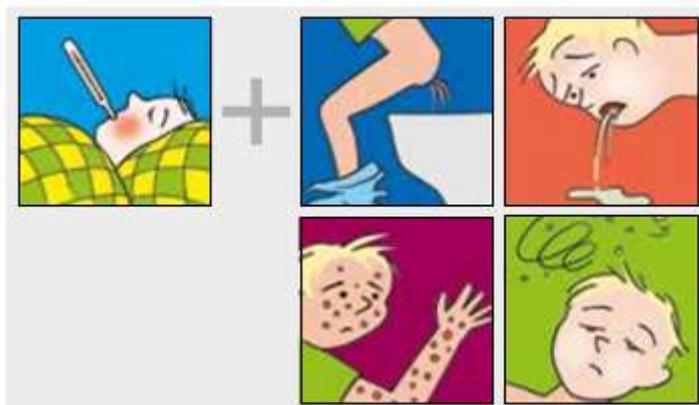
Kinderspital Aarau

Verbrühung und Verbrennung

Eltern- und Patienteninformation

Mögliche Komplikation

Ihr Kind hat eine Verbrühung oder Verbrennung erlitten, die ambulant behandelt werden konnte; oder Ihr Kind musste kurz stationär im Spital bleiben, die weiterführende Behandlung erfolgt jedoch ebenfalls ambulant. Da in seltenen Fällen eine Infektion der Wunde zu einer schweren Allgemeinerkrankung führen kann, bitten wir Sie, bei Ihrem Kind in den ersten Tagen nach dem Unfall auf folgende Symptome zu achten:



➤ Fieber über 39°C

und

- Durchfall
- Erbrechen
- Roter Hautausschlag
- Bewusstseinsstörung
- Schläfrigkeit
- Benommenheit
- Trinkverweigerung

Sollte Ihr Kind hohes Fieber bekommen und zusätzlich ein weiteres der oben genannten Symptome zeigen, empfehlen wir die sofortige Kontaktaufnahme mit der Notfallstation im Kinderspital zur Beurteilung Ihres Kindes:

Medgate Kids Line (in Zusammenarbeit mit dem KSA, Kinderspital Aarau)

- Telefon: 0900 000 480 (CHF 3.23/Min.)
- Prepaid: 0900 000 490 (CHF 3.23/Min.)

Ambulante Nachsorge

Da der Verbandwechsel schmerzhaft sein kann, empfehlen wir Ihnen, Ihrem Kind eine Stunde vor dem nächsten Termin ein Schmerzmittel zu verabreichen.

Narbenpflege und -prophylaxe

Eine 2. gradig tiefe oder 3. gradig thermische Verletzung hinterlässt immer Narben. Die Narbenbildung und -reifung ist ein langer Prozess, in der Regel dauert es mindestens ein bis zwei Jahre bis eine Narbe zur Ruhe kommt. Das endgültige Aussehen hängt jedoch vom persönlichen Hauttyp, aber auch von Ort und Lage der Narbe ab. Kinder tendieren nach Verbrennungen zu einer hypertrophen (überschiessenden) Narbenbildung, die Narbenprophylaxe muss darum konsequent und frühzeitig durchgeführt werden.

Folgende Punkte sollten beachtet werden

- Die Narben müssen möglichst weich und geschmeidig gehalten werden. Zweimal tägliches eincremen (mit leichtem Druck und herzwärts) der betroffenen Hautareale sind daher sehr wichtig. In der Kinderklinik Aarau wird dazu Bepanthen-Salbe empfohlen, zu Hause kann auch eine andere Salbe wie z.B. Nivea verwendet werden.
- Die Narbe muss vor Sonnenstrahlung während der ersten 2 Jahre gut geschützt werden. Dazu empfehlen wir Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor.
- Baden in chlorhaltigem Wasser bei intakter Narbe ist erlaubt, anschliessend muss die Haut abgewaschen und gut eingecremt werden.
- Im Meer baden ist bedenkenlos, auch wenn die Wunde noch nicht komplett verheilt ist.